



Mai 2018

www.rifferswilerdorfblatt.ch

Nr. 17

## Alle Rifferswiler Behörden- ämter sind besetzt

Wahlen vom 15. April

Rifferswil hat gewählt. Gemeinderat, Schulpflege, Kirchenpflege, Rechnungsprüfungskommission – alle Ämter konnten besetzt werden. Eine weitere erfreuliche Tatsache war einmal mehr die Stimmbeteiligung: 60% der stimmberechtigten Bevölkerung in Rifferswil haben von ihrem Stimmrecht Gebrauch gemacht. Zudem sind die Frauen in unserem neuen Gemeinderat mit vier Rifferswilerinnen in der Überzahl. Das ist ausser in Aeugst in keiner anderen Gemeinde in unserem Bezirk der Fall.

Das Dorfblatt gibt nachfolgend eine Übersicht der Wahlergebnisse. Zudem konnten wir kurz nach dem Wahlausgang mit dem neuen Gemeindepräsidenten Christoph Lüthi sprechen.



Vlnr: Hugo Walter, Claudia Strasky, Christoph Lüthi, Marlies Salzmann, Katja Lüchinger, Walter Jäggi, Hinweis: Charlotte Wüest ferienhalber abwesend

## Gewählter Präsident



**Christoph Lüthi**  
239 Stimmen

**Herzliche Gratulation Christoph. Wie fühlst du dich als frisch gewählter Gemeindepräsident?**

*Ich fühle mich sehr gut, erleichtert und glücklich.*

*Am Sonntagmorgen wurde ich doch noch ein wenig nervös. Die Spannung ist weg und ich bin erleichtert und sehr zufrieden, dass das Wahlergebnis so klar und deutlich ist. Es ist schön zu wissen, dass ich in Rifferswil so gut eingebettet und getragen bin.*

*An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken, für die unterstützenden Worte, die Karten, die Gespräche, die vielen Stimmen und damit verbunden das mir entgegengebrachte Vertrauen. Ich freue mich auf eine spannende und intensive Zeit.*

**Was ist für dich besonders wichtig in deiner Amtsperiode?**

*Als erstes geht es mir darum, die Ressorts möglichst optimal zu belegen und eine befruchtende Atmosphäre im Rat zu schaffen. Die laufenden Geschäfte und Projekte in allen Ressorts sollen lückenlos übernommen und weitergeführt werden. Da hoffe ich auf eine kooperative und gute Zusammenarbeit mit den noch amtierenden Gemeinderäten – Danke! Ich möchte eine Standortbestimmung machen und zusammen mit vielen kreativen Ideen aus dem Dorf Visionen für die nächsten Jahre entwickeln.*

**Das neue Gemeinderatsteam übernimmt offiziell am 1. Juli 2018. Wie wirst du dich in dein neues Amt einarbeiten?**

*Die Zeit bis zur Übergabe ist sehr kurz. Ich werde an jeder noch stattfindenden Gemeinderatssitzung als Beisitzer teilnehmen. Ich werde mich mit dem noch amtierenden Gemeindepräsidenten Marcel Fuchs kurzschliessen, um noch möglichst viel von seinem grossen Wissen und sei-*

*nen Erfahrungen profitieren zu können. Auch Bruno Hänni mit seiner riesigen Erfahrung soll mir eine Stütze sein. Daneben werde ich nicht darum herumkommen, mich in Berge von Akten einzulesen. Wenn also nachts noch Licht im Gemeindehaus brennt, nein es wurde nicht vergessen, ich bin am Akten studieren.*

**Der neue Gemeinderat erscheint recht heterogen in Bezug auf Vertretung von Frau und Mann, beruflichen Hintergründen und privaten Lebenssituationen. Eine perfekte Voraussetzung für ein gut funktionierendes Team?**

*Wahrhaftig, er ist ein bunter Strauss, der neu gewählte Gemeinderat. Diversität streben wir in der Natur an, es macht farbiger und vielfältiger, aber auch anspruchsvoller. Jede Blüte bringt ihre Pracht zu Tage und so hoffe ich, dass wir zusammen einen prächtigen Strauss bilden werden, der das schöne Dorf Rifferswil und seine tollen Bewohner/Innen widerspiegelt und prägt.*

Christa Brunhart

## Wahlresultate us em Dorf

### Gemeinderat

**Christoph Lüthi** 356 Stimmen und 239 für Präsidium  
**Katja Lüchinger** 384 Stimmen  
**Walter Jäggi** 363 Stimmen  
**Hugo Walter** (bisher) 322 Stimmen  
**Marlies Salzmann** 284 Stimmen  
**Claudia Strasky** 250 Stimmen  
**Vittorio Laubscher** mit 218 Stimmen  
 ausgeschieden

### Herzlichen Dank

*Liebe Einwohner von Rifferswil, ich danke allen, die mir ihr Vertrauen und ihre Stimme an den Wahlen als Gemeinderätin geschenkt haben. Es wird mir ein grosses Anliegen sein, Rifferswil nicht neu zu erfinden, aber Augen und Ohren für alle / viele Sorgen der Bevölkerung offen zu haben. Es wird aber auch eine grosse und nicht einfache Herausforderung werden.*

*Freundliche Grüsse Marlies Salzmann*

## Rechnungsprüfungs- kommission (RPK)

**Christian Baer** 332 Stimmen und 332 für Präsidium  
**Jürg Weber** 329 Stimmen  
**Maya Feld** 323 Stimmen  
**Willi Zeller** 323 Stimmen  
**Yvonne Hurter** 309 Stimmen

## Primarschulpflege

**Charlotte Wüst** 401 Stimmen und 186 für Präsidium  
**Monika Covucci** 414 Stimmen  
**Barbara Heimann** 406 Stimmen  
**Franziska Michel Prechtel** 406 Stimmen  
**Christian Feld** 403 Stimmen

## RPK der evang.-ref. Kirchengemeinde

**Christian Baer** 222 Stimmen und 222 für Präsidium  
**Maya Feld** 219 Stimmen  
**Willi Zeller** 219 Stimmen

## Oberstufenschulpflege

Die beiden VertreterInnen von Rifferswil, **Regula Baer** und **Martin Wälti**, wurden wiedergewählt.

## Evang.-ref. Kirchenpflege

**Urs Guldener** 210 Stimmen und 210 für Präsidium  
**Yvonne Geissbühler** 214 Stimmen  
**Ralf Grammel** 213 Stimmen  
**Sarah Bally** 212 Stimmen  
**Flurin Cabalzar** 205 Stimmen

### Dank an die Kirchgemeinde

Die neugewählte Kirchenpflege dankt allen WählerInnen für die Stimme und das damit ausgesprochene Vertrauen.

In der kommenden Amtszeit stehen für unsere Kirche wichtige und folgenreiche Prozesse und Entscheidungen an (KGplus). Uns ist es wichtig, dass viele Gemeindemitglieder hier teilhaben und mitgestalten. Wir freuen uns auf Kontakte und Begegnungen, um zusammen das Kirchenleben zu gestalten und weiterzudenken. Zögern Sie nicht, mit uns Kontakt aufzunehmen, nachzufragen und sich einzubringen.

*Für die neue Kirchenpflege Urs Guldener*

### Stimmbeteiligung

einiger ämtler Gemeinden bei den Gemeindewahlen im Vergleich mit Rifferswil (prozentual, auf- oder abgerundet):

Aeugst	29%
Affoltern	25%
Bonstetten	42%
Hausen	33%
Hedingen	36%
Kappel	49%
Knouau	46%
Mettmenstetten	31%
Maschwanden	32%
Ottenbach	33%
<b>Rifferswil</b>	<b>60%</b>
Wettswil	31%
Durchschnitt	37%

Anzeige



Freiraum

Ein gesunder Ausgleich ab von den Massen der Fitnesscenter?  
Wir bieten Yoga, Pilates, Nia und funktionelles Kraft-Intervall-Training in kleinen Gruppen.

Freiraum Rifferswil  
«alte Sägerei», Jonenbachstrasse 23  
www.freiraum-rifferswil.ch

## Evang.-ref. Kirchenpflege

### Pfingstgottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 20. Mai, 9.30 Uhr

Was macht aus einem Du und einem Ich ein Wir? Wie entsteht eine tragende Gemeinschaft? Pfingsten ist sozusagen die Geburtsstunde der Kirche, einer besonderen Gemeinschaft in der Nachfolge Christi. Ein guter Tag, um über solche Fragen nachzudenken und die Gemeinschaft im Abendmahl zu feiern. Das Wehen des Heiligen Geistes, der an Pfingsten auf die Jüngerinnen und Jünger herabkam, wird hoffentlich durch die beiden Instrumente Orgel (Therese von Büren) und Querflöte (Claudia von Wartburg) erfahrbar.

### Konfirmation

Sonntag, 27. Mai, 10 Uhr

Am 27. Mai bestätigen vier junge Menschen in unserer Kirche ihre Taufe mit der Konfirmation. In ihrem besonderen Gottesdienst erzählen sie uns ihre Gedanken zum Thema Manipulation und bitten wir um den Segen Gottes für ihren weiteren Lebensweg. Im Anschluss daran sind alle zum Apéro eingeladen. Die diesjährige Konfirmandin und die diesjährigen Konfirmanden sind: David Bergmann, Tamara Frick, Fabio Hauenstein und Jannis Hotz.

*Pfarrerin Yvonne Schönholzer*

Anzeige

## Betten nach Mass



**sommerholz.ch**  
 Rifferswil · 044 764 17 77



## Bibliothek

### Herzlichen Dank!

Neben den zahlreichen Mitgliedsbeiträgen konnten wir auch viele Gönner- und Sponsorenbeiträge registrieren. Ein grosses Dankeschön allen Gönnerinnen und Gönner für dieses Zeichen von Vertrauen und Wohlwollen der Bibliothek gegenüber! Über die Verwendung des Geldes gibt unter anderem der Jahresbericht 2017 Auskunft. Er ist auf der Webseite der Bibliothek aufgeschaltet, auf Wunsch wird er Ihnen gerne in Papierform versendet.

Musik-Lesung mit dem Duo Dacustico und Antoinette Suter am **Sonntag, 27. Mai, 18.30 Uhr, in der Bibliothek** (siehe nachfolgender Artikel).

#### Öffnungszeiten in den Frühlingsferien

Während der Frühlingsferien (23. April bis 5. Mai) ist die Bibliothek am **Samstag, 28. April, 9.30 – 11.30 Uhr** und am **Samstag, 5. Mai, 9.30 – 11.30 Uhr** geöffnet.

#### Öffnungszeiten an Auffahrt

Am Wochenende von Auffahrt (Donnerstag, 10. Mai, bis und mit Sonntag, 13. Mai) bleibt die Bibliothek geschlossen.

*Das Bibliotheksteam*

### Duo Dacustico

**Musik-Lesung, Sonntag, 27. Mai  
18.30 Uhr in der Bibliothek**



*vlnr: Torbjörn Hansson, Antoinette Suter, Daniela Trinkler*

Dacustico ist eine **populärmusikalische Kleininformation**, welche sich thematisch mit verschiedenen Lebenssituationen bis zum Tod befasst. Stilmässig sind sie in

verschiedenen Richtungen zu Hause, von Pop, Rock, Blues und Balladen bis hin zum Jazz.

Der aus Schweden stammende **Torbjörn Hansson** wohnt seit zehn Jahren in der Schweiz und seit vier Jahren in Rifferswil.

**Daniela Trinkler** ist als Schweizerin geboren und ist im Kanton Zug zu Hause.

Sie sind seit Jahren in mehreren Konstellationen mit unterschiedlichen Stilrichtungen unterwegs. Sie möchten ihre Zuhörer im Herzen berühren und zum Nachdenken anregen mit tiefgründigen Themen und leichter Musik.

**Antoinette Suter** schreibt und lebt in Rifferswil. Manchmal schreibt sie Briefe, Rechnungen, Nonsense, Spickzettel und Eselsbrücken, Rezepte und Gedichte. Ihre Lieblingsbuchstaben sind A und L.

Das Schreibgerät ist Nebensache, Tinte ist natürlich prima, Bleistift auch, Neocolor eignet sich weniger, Tasten sind sehr beliebt. Gesanglich äusserst untalentierte, ist sie froh, zu lesen statt zu singen, zur Not liest sie sogar vor.

Nächstmals am **Sonntag, 27. Mai um 18.30 Uhr in der Bibliothek Rifferswil**, zusammen mit Dacustico. Der Eintritt ist frei, mit Kollekte, schweizerischer-zugischer Apéro.

*Torbjörn Hansson*

## Park Seleger Moor

### Blütenpracht und Kulturgenuss



**Die Natur ist im Park Seleger Moor etwas später erwacht als in anderen Jahren. Aber jetzt zeigt sie ihre ganze Kraft: Es grünt, spriesst und blüht an allen Ecken. Nun lässt sich wieder wunderbar bummeln, Neues entdecken – und ausgiebig Kultur geniessen.**

Das Naturparadies in der Nachbarschaft ist erwacht: Hunderttausende von leuchtend bunten Rhododendron- und Azaleenblüten bezaubern jetzt im Mai die Besucherinnen und Besucher des Parks Seleger Moor. Jetzt ist ein Besuch im Park ein ganz besonderes Erlebnis: Neben zahlreichen

verschlungenen Pfaden führt ein rollstuhlgängiger Spazierweg über drei Kilometer durch den Park, und für die Pause zwischendurch bietet das Park-Beizli feine Erfrischungen an. Familien freuen sich über die Grillstelle für ihr Picknick, Neugierige machen sich auf einen der vielen Entdeckerwege – und Gartenfreunde lassen sich im Pflanzenverkauf beraten und nehmen nach dem Besuch ein Stück Park mit nach Hause.

#### Mit den Vögeln aufstehen und später den Schnecken lauschen

Die Saison hat nicht nur für die Pflanzen begonnen, sondern auch für den Terminkalender im Park. Der Mai beginnt erlebnisreich: Frühaufsteher dürfen sich die Exkursion **«Vögel im Park» am 6. Mai von 7 bis 10 Uhr** nicht entgehen lassen. Ebenfalls um Vögel geht es am **25. Mai im Kulturzelt**: Der Schweizer Gitarrist und Songwriter Hank Shizzoe besingt unter dem Titel «This Place Belongs To The Birds» Vögel und die Sehnsucht.

Ein Erlebnis zum Innehalten wird der **Soundwalk am 30. Mai**: Die **Rifferswiler Künstlerin Shireen von Schulthess** horcht mit Mikrofonen in den Boden, um Ameisen, Schnecken und Insekten in ihrer Welt,

die wir so oft übertönen, zu belauschen.



#### Die «Bösen» kommen

Am Wochenende vom **5./6. Mai 2018** ist Sägemehlzeit: In Hausen am Albis findet das **Zürcher Kantonal-Schwingfest** statt. Vom Veranstaltungsort, dem Flugplatz Hausen am Albis, erreichen Besucherinnen und Besucher in einem gemütlichen viertelstündigen Spaziergang den Park Seleger Moor. Der ist zur Feier des Volksfestes an diesem Wochenende länger geöffnet und freut sich von 8 bis 20 Uhr auf grosse und kleine Gäste.

Park Seleger Moor, Seleger-Moor-Strasse, 8911 Rifferswil, Tel. 044 764 11 19, info@selegermoor.ch, www.selegermoor.ch, täglich von 8 bis 18 Uhr geöffnet

## Gewinner us eusem Dorf

### UBS Kids Cup Team

Rifferswiler Mädchen auf dem 2. Rang



vordere Reihe, vlnr: Hanna Wärdell, Elena Mangili, Irina Baer

Die drei Mädchen aus Rifferswil **Hanna Wärdell, Elena Mangili** und **Irina Baer** (siehe Foto) haben allen Grund zum Jubeln: Sie erkämpften am 25. März am UBS Kids Cup Team, zusammen mit drei anderen Kolleginnen, den hervorragenden zweiten Rang.

Hanna, Elena und Irina trainieren im Leichtathletik-Verein Albis U12 Disziplinen wie Ringlisprint, Zonenweitsprung, Biathlon mit Ballwurf und Team-Crosslauf. Das 6er-Team bildete sich an einer internen Ausscheidung. Sie belegten dann an einer lokalen Ausscheidung den 1. Platz und qualifizierten sich damit für den Regional-Final. Bei diesem Event gewannen sie wiederum und konnten dann am Schweizer-Final in Kreuzlingen teilnehmen. Hier erkämpften sie sich nach einem spannenden Wettkampf den 2. Rang.

Wir gratulieren den Mädchen und wünschen ihnen weiterhin viel Spass und Erfolg!

Christa Brunhart

## Kolumne von Kurt Graf

Wussten Sie, dass . . .



das Moorgebiet «Chruzelen» zwischen Rifferswil und Kappel im Anschluss an die Eiszeit entstanden ist? Vor etwa 18'000 Jahren bildeten sich mehrere Weiher in den Mulden zwischen den Moränenhügeln von Rifferswil. Darin lagerten sich

weisse Lehmschichten («Seekreide») ab, und als die Weiher verlandet waren, begannen sich Hochmoore zu bilden. Ihre Torfschichten wuchsen auf mehrere Meter Mächtigkeit, wurden dann aber bis zum 2. Weltkrieg zu Heizzwecken in grossem Stil abgebaut. Wenn man neben dem Seleger Moor auf schmalen Pfad nach Hausen wandert oder vom Flugplatz aus Richtung Kappel das Hochmoor durchquert, trifft man überall dessen Leitpflanze, das Torfmoos (Sphagnum). Die einzelnen Pflänzchen sehen aus wie 2 – 3 cm grosse hellgrüne Sterne und bilden weiche Polster zwischen den ebenfalls typischen Zwergsträuchern. Die Azaleen und die (immergrünen) Rhododendren sind hingegen ortsfremd, denn sie wurden in den Gärtnereien Seleger und Ungricht gepflanzt und speziell gezüchtet. Das mindert den Wert dieser bunten Ziersträucher in keiner Weise. Sie blühen jeden Frühling prächtig und gehören sogar zur gleichen Familie wie die einheimischen Zwergsträucher, nämlich zu den Heidekrautgewächsen (Ericaceen).

## Frauenverein

### Rifferswiler Frauen reisen ...

Dienstag 28. August

Liebe Rifferswiler Frauen

Es ist so weit, die ersten Fäden sind gezogen und ich habe folgende Infos. Bitte dick in die Agenda eintragen:

Reisedatum: **Dienstag 28. August** bei jeder Witterung  
Abfahrt mit Car (Aemler-Car) / Brienz / Rothornbahn / Planalp Mittagessen...

<https://www.berghaus-planalp.ch>  
Weitere Infos, Anmeldung, usw. folgen im Dorfblatt.

Es würde mich freuen, mit einer fidelen Gruppe einen schönen Tag zu verbringen.

Liebe Grüsse Marlies Salzmann

## Café Philo Gruppe

Für alle Seniorinnen und Senioren, die gerne Lebensfragen auf philosophische Art besprechen:

Am **Dienstag, 15. Mai, 14.30 bis 16.30 Uhr** in der Bibliothek Rifferswil  
**Diskussionsthema: Wachstum**

Café Philo Gruppe

## Einladung zur Gemeindeversammlung der Sek Hausen

Datum: **Freitag, 1. Juni 2018**

Ort: **8926 Kappel am Albis, kleiner Mühlesaal**

Traktanden:

1. Genehmigung Jahresrechnung 2017
2. Genehmigung des mittelfristigen Haushaltgleichgewichts
3. Genehmigung der Gebührenverordnung

Die Weisung ist online auf der Homepage der Sek Hausen aufgeschaltet und kann über die Schulverwaltung bezogen werden. Gleichzeitig liegen die Unterlagen auf den Gemeindeverwaltungen von Hausen a.A., Kappel a.A. und Rifferswil zur Einsicht auf.

Anzeige

Willkommen in Hausen a.A.  
Beratungen von 7.00-19.00 Uhr

**RAIFFEISEN**

## Schule: Elternrat

### Aggression – Umgang mit einem wichtigen Gefühl

Elternbildungsanlass vom 26. März



Für den diesjährigen Elternbildungsanlass vom 26. März konnte der Elternrat Frau Caroline Märki als Referentin gewinnen. Frau Märki ist Leiterin von familylab Schweiz und selber Mutter von drei Kindern im Teenageralter. In ihrer einenhalbstündigen Präsentation liess sie immer wieder Beispiele aus ihrem Praxis- und Familienalltag einfließen und bereitete so den rund dreissig interessierten Eltern einen sehr authentischen und abwechslungsreichen Vortragsabend, an dem diese immer wieder auch ihre persönlichen Erfahrungen einbringen und zur Diskussion stellen konnten.

Aggression bei Kindern, so Frau Märki, wird irrtümlicherweise oft mit Gewalt gleichgesetzt, was zu einer falschen Stigmatisierung führt. Sie appelliert dafür, Aggressionen zuzulassen, von der negativen Behaftung zu lösen und einen konstruktiven Umgang damit zu finden. Dies bedingt die Verinnerlichung, dass Gefühle nicht in negative und positive unterteilt werden sollen.

Frau Märki unterscheidet zwei Ursprünge von Aggression: Zum ersten ein «Nein» der Eltern, das dem Kind unerwünschte Grenzen setzt, und zum zweiten soziale Ausgrenzung, die bewirkt, dass sich ein Kind nicht angenommen und wertvoll fühlt. Unabhängig vom Ursprung ist es wichtig, dass die Eltern das Gefühl, ein Hilferuf, nicht ins Lächerliche ziehen oder kritisieren. Vielmehr soll das Kind in seiner Wut emphatisch begleitet und verstanden werden. Dies führt beim betroffenen Kind zu einem gesunden Selbstwertgefühl und Menschen mit gesundem Selbstwertgefühl wiederum haben seltener Probleme mit Aggression – weder mit ihrer eigenen noch mit der ihrer Mitmenschen.

Diese interessanten Erkenntnisse nun im Alltag umzusetzen, das bleibt die Herausforderung, der sich die Eltern selber stellen müssen. Der Anfang ist gemacht.

## Themenelternabend

Montag, 4. Juni, 19.30 Uhr

Der Elternrat der Schule Rifferswil lädt alle Eltern zum diesjährigen Themenelternabend ein. Präsentiert wird der Lehrplan 21, welcher per Schuljahr 2018/2019 auch in Rifferswil in Kraft tritt. Im Anschluss an die Präsentation durch eine externe Fachperson werden im Plenum Fragen erarbeitet. Schulleitung und Lehrerschaft sind anwesend.

**Thema: Lehrplan 21**

Organisation: Elternrat und Schulleitung  
Ort/Datum: Neues Primarschulhaus/Montag, 4. Juni 2018, 19.30 Uhr

Anmeldung: E-Mail an [elternrat@schule-rifferswil.ch](mailto:elternrat@schule-rifferswil.ch) oder per Flyer, der nach den Frühlingsferien dem Elterninformationsbrief beigelegt wird.

*Andrea Elvedi*

*Öffentlichkeitsarbeit Elternrat Rifferswil*

## Verein Feldschützen



Am Eidgenössischen Feldschiessen, treffen sich alljährlich Schützinnen und Schützen zu einem Grossanlass, der jeweils gleichzeitig an zahlreichen Orten in der Schweiz stattfindet. Im Juni, sind wir vom Feldschützenverein Rifferswil mitverantwortlich für die Durchführung dieser Sportveranstaltung.

Am Wochenende **8./9. u. 10. Juni** messen sich erfahrene Routiniers und talentierte Anfänger in Geschicklichkeit und Präzision mit dem Sturmgewehr auf 300 Meter.

Wir würden uns freuen, auch Sie an den oben genannten Daten im Schützenhaus zu begrüßen, ob in der Schiesshalle oder in der Festwirtschaft. Die Teilnahme ist ab dem 10. Altersjahr möglich.

### Schiesszeiten:

- 1. Juni, 18 – 20.30 Uhr (Vorschiessen)
- 8. Juni, 18 – 20.30 Uhr
- 9. Juni, 9 – 12 Uhr
- 10. Juni, 09.30 – 12 Uhr

Haben wir Ihr Interesse für den Schiesssport geweckt? Wir üben von **April – September** abwechselnd am **Mittwoch oder Donnerstag Abend von 19 bis 20.30 Uhr**.

Für Jugendliche ab 15 Jahren besteht die Möglichkeit, den Jungschützenkurs zu besuchen. Infos unter [www.fsv-rifferswil.ch](http://www.fsv-rifferswil.ch)

*Präsident Stefan Marbot*

## Musik im Dorf

### Live im «Schwiizer Pöschtl» Midnight Skyracer

Freitag, 18. Mai, 20.15 Uhr



Die erste rein weibliche Hardcore-Bluegrass Band diesseits des Atlantiks! Gerade eben ist ihre erste CD «Fire» erschienen. Ihre gemeinsame heimliche Liebe zu wildem Bluegrass mit intensiven Soli und messerscharfem Gesang macht die fünf jungen Britinnen zu einem absoluten Live-Erlebnis! Wer das verpasst, ist selber schuld.

**Freitag, 18. Mai**, Rest. Schwiizer Pöschtl  
Konzertbeginn **20.15 Uhr** / Fr. 38 (Tickets an der Abendkasse abholen) / Essen ab 17.30 Uhr (Fr. 30) /Reservation\*: [crazyheart.production@gmx.ch](mailto:crazyheart.production@gmx.ch)

\*Bitte Anzahl Tickets und falls Sie essen, Anzahl Menus (vegetarisch oder Fleisch) angeben.

Anzeige

## Kostenneutrale Beratung im Versicherungswesen



Liebe Rifferswilerinnen und Rifferswiler Haben Sie Fragen zu **Versicherungen, Vorsorge oder zur bevorstehenden Pensionierung?** Ich bin eidg. dipl. Versicherungsfachmann und möchte Ihnen wieder-

um eine Gelegenheit für eine kostenlose Sprechstunde anbieten. Folgende Daten stehen zur Auswahl:

### Mittwochs

- 2. Mai 2018 ab 15 – 16.30 Uhr**
- 9. Mai 2018 ab 15 – 16.30 Uhr**
- 16. Mai 2018 ab 15 – 16.30 Uhr**

Wenn Ihnen diese Termine nicht passen, dann rufen Sie mich an und wir vereinbaren einen anderen Termin. Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.

Flurca Versicherungsberatung  
Inh.: Flurin Cabalzar, eidg. dipl. Versicherungsfachmann, Jonenbachstrasse 2  
041 760 31 38 / [f.cabalzar@flurca.ch](mailto:f.cabalzar@flurca.ch)

## Dorfleben

## Montagsfussball



«Frank, Frank» – einer der Jung-Fussballer hat seine Turnschuhe im neuen Schulgebäude liegen gelassen und die zwei nachsitzenden Lehrerinnen hinter der er leuchteten Scheibe im ersten Stock reagieren selbst

auf Schneebälle nicht. Eigentlich ist auch ein Kollege schuld, er selber kann gar nichts dafür, aber ich bin ohnehin schon überzeugt und nur noch skeptisch, ob mein Turnhallenschlüssel hier greift, schliesslich ist die Schliessanlage computergesteuert und lässt nur den rein, der rein darf – die Tür geht auf und die zwei Jungs stürmen los, die fehlenden Hallenturnschuhe aufzutreiben. Ohne dürften sie nicht spielen, da sind wir streng.

Auch am Eingang werde ich angegangen: wer darf heute wählen und warum nicht er und er hat doch schon letztes Mal nicht – ich kämpfe mir den Weg zur Treppe hoch, wo sie ungeduldig an der Türe kleben, ausgesperrt, damit sie das ohnehin schon überlaute Spiel der jüngeren Vorgänger nicht zusätzlich aufmischen. Wenigstens ich darf rein ...

Mit Abpfiff und Türöffnung stürmt die Truppe in die Halle – ich trage den Ball gesichert bei mir und fange diejenigen ab, die durch den Geräteraum klettern und weitere Bälle ins Feld bringen wollen, was zwar eine lustige Knallerei gäbe, aber unsere Spielzeit deutlich verkürzen würde. Mit viel Gestik und lauter Ansprache sind schliesslich alle auf den Bänken und schreien «ich!!!» – ruhig bleiben, schnelles Durchzählen, drei bestimmen und wählen lassen. Für die letzten ist das hart, gefällt mir auch nicht. Die einzige Spielerin macht das geschickt – «Ihr braucht einen Torwart», wobei allen klar ist, dass sie ins Tor gehen würde, was den Dauerstürmern ein echtes Problem abnimmt. Prompt wird sie als Nächste gewählt. So geht das ...

Um Ruhe reinzubringen, bestehe ich auf einer Anfangsaufstellung – jeder auf seinem Platz: Die zwei Neymar Jrs im



Unicef-Trikot drängeln nach vorne auf die gleiche Position, dahinter steht ruhig abwartend Hazard neben Messi mit der 10, ganz hinten treten Brack.ch, Shinfit-Spiezathon und Jeep auf der Stelle. Einer steht noch im Gegnerfeld und erzählt ir-



gendetwas vom Wochenende – immerhin schlagen sie kein Rad auf dem Feld oder frisieren mitten im Spiel ihre langen Haare, so wie die Fussballmädchengeneration vor ihnen. Auf der Gegenseite scharren Ronaldo mit der 7 und der Lewandowski als einziger Bayernspieler sowie «Game 08» und weitere Topscorer. Schweizer Klubs sind in diesem unpatriotischen Championsleague-Mix nicht vertreten. Mit meinem Pfiff tobt das Spiel los, laut wie ein Finale im Signal Iduna Park. Angefeuert durch die dritte Mannschaft, die draussen warten muss, bis zwei Tore gefallen oder fünf Minuten um sind – schwer auszuhalten. Obwohl sie auf den Bänken bleiben sollten, springt einer ins Spielfeld, ein anderer versucht, am Basketballkorb hochzuklettern. Klare Ansprache, das Verständnis dauert keine 30 Sekunden, dann hängt ein anderer oben. Klare Ansprache, dann aber Riesengeschrei in meinem Rücken, Foul, Tränen und Beschuldigungen. Ich hätte mich nicht ablenken lassen sollen. Tore verpassen ist kein Problem, alle schreien laut und die Körpersprache ist eindeutig, da kann man entspannt nachpfeifen. Aber wehe man übersieht ein Foul – dann tobt der Mob.

Ich gebe einen Freistoss für die Tränen – o.k. – es war kein echtes Foul, von mir aus. Den Protest mit wütenden Blicken und Gesten, die wohl Zweifel an meiner Intelligenz ausdrücken sollen, nehme ich für heute hin, das mit dem Fair-Play verstehen einige noch nicht.

Die fünf Minuten sind fast durch, die letzten dreissig Sekunden auf dem Timer meines Smartphones werden von den mich erdrückenden Vorderbänkern so runterskandiert, dass mir die Ohren pfeifen und ich an das letzte Spiel von Real gegen Atlético denken muss. Sie stürmen aufs Feld, die Verlierermannschaft zieht unzufrieden zum Trinken ab. Die ganz Unzufriedenen stören bei ihrer Rückkehr quer durch die Halle das Spiel – meine Ansprache führt zu einem hitzigen Disput wegen angeblichem Handspiel und dass das Tor nicht gegolten hätte und überhaupt.

«Ja, ich kann dir die Schuhe binden. Doppelknoten?» Ich knote und versuche, den Ball dabei nicht aus den Augen zu lassen – der ist hart und kann schnell ins Gesicht schlagen, was weder meiner Brille noch meiner Autorität bei den Jungs gut tun würde.

«Wie lange geht's noch?» – diese Frage kommt heute öfters – die Schuluhren sind wieder mal stehen geblieben. «Wann kann ich wieder rein?» – ich zucke die Schultern. Eine Mannschaft hat einen Spieler mehr, hier muss eigentlich nach jedem Tor gewechselt werden. «Warum muss XXX nicht raus?» Stimmt eigentlich, aber mein Nachbar enthebt mich einer Antwort: «Der muss drin bleiben, sonst fallen zu viele Tore.» Aha, sogar hier wird schon taktisch gewechselt und es gibt Anfänge von Teamgeist. Ich schmunzle und schaue auf die Uhr – noch 30 Sekunden. «29!», «28!!», «27!!!».

Frank Fischer

## Kleingewerbe us em Dorf



**Schreinerei Kuster**  
 Engelgasse 1  
 8911 Rifferswil  
 044 764 21 64  
[www.schreinerei-kuster.ch](http://www.schreinerei-kuster.ch)



**anninele**  
 Sleep & Homewear

Pyjamas und schöne Nachtkleider  
 made in Rifferswil  
[www.anninele.com](http://www.anninele.com)  
 Elke Waskow, Jonenbachstr. 21 f

- Putzen mit Leidenschaft
- Pflegen und Reinigen mit grösster Sorgfalt
- Perfektionismus wird gross geschrieben
- Proaktivität zeichnet mein Tun aus
- Langjährige Erfahrung

**BUCHER REINIGUNGEN  
 RIFFERSWIL  
 079 902 50 58**

**Kinesiologie  
 MIT MALEN UND GESTALTEN**



**Für Kinder von 6 – 16 Jahren**  
 Wann am Montag + Mittwoch  
 Wo Dorfplatz 4  
 Kosten Fr. 130 p. Einheit, KK anerkannt  
 Bei Prüfungsängsten, Phobien, Unruhe, Unsicherheiten, Aufmerksamkeitsdefizit, Allergien

**Christine Husi – Ramseier**  
 Kinesiologin & Kunstmalerin  
[www.huc-kinesiologie.ch](http://www.huc-kinesiologie.ch), 076 349 50 50

**feet and care**  
 Fusspflege Kosmetik Massagen



Neu biete ich **Cellulitebehandlung** mit der altbewährten Wickeltechnik und Produkten mit hervorragenden Wirkstoffen an. Mit dieser Behandlung erreichen Sie in kurzer Zeit eine **Straffung der Haut** und einen **Fettabbau** bei Ihren Problemzonen.

**feet and care** – Gaby Däppen  
 Dorfstrasse 5a, 8911 Rifferswil  
 044 737 43 04, [www.feetandcare.ch](http://www.feetandcare.ch)



**Naturheilpraxis  
 & Shiatsu**

Beratung und Therapie  
 Homöopathie Darmsanierung  
 Ernährungsberatung  
 Shiatsu Manuelle Therapie

Gisela Schmid Engelgasse 16  
 044 764 29 44 [www.nhps.ch](http://www.nhps.ch)



**Barbara Carnielli**

Pränatal- und Geburtsprozesstherapie  
 Kunst- und Maltherapeutin IHK  
 Trauma - Arbeit  
 Pädagogin

044 761 54 00 / 078 699 43 20  
[barbara@carnielli.ch](mailto:barbara@carnielli.ch)  
[www.carnielli.ch](http://www.carnielli.ch)



«Für einen Termin nehme ich gerne Ihren Anruf entgegen.»

**ELSBETH MÜLLER** Dipl. kosm. Fusspflegerin  
 Kosm. Fusspflege · Pedicure · Fussreflexzonenmassage  
 Im Aemmet 1 · 8911 Rifferswil  
 Telefon 044 764 18 48 · [elsbeth.mueller@aemmet.net](mailto:elsbeth.mueller@aemmet.net)



**harmonie  
 entspannung  
 energie**

**rücken-nacken-massage  
 hot stone-massage**

heidi dinally ausserfeldstrasse 12 079 626 70 26  
 8911 rifferswil h.dinally@gmail.com

**Kinesiologie  
 die Lehre der Bewegung**

Mit Kinesiologie ist die Möglichkeit gegeben, auf allen Ebenen in Bewegung zu kommen und Stress abzubauen. Sei es bei körperlichen Beschwerden, im emotionalen oder sozialem Bereich, beim Lernen oder einfach, um sich innerlich frei und vital zu fühlen.

Ich freue mich, Sie ein Stück auf Ihrem Weg zu begleiten.

**Maja Probst, Praxis für Kinesiologie**  
 Engelgasse 1, 8911 Rifferswil  
 079 415 92 89, [info@majaprobst.ch](mailto:info@majaprobst.ch)  
[www.majaprobst.ch](http://www.majaprobst.ch)



## Lieblingslektüre

Eine Leserin schickte uns ein Bild ihrer Katze, wie diese gerade intensiv unser Dorfblatt betrachtet. Das zeigt uns, dass unser Blatt überall ankommt und auf grosses Interesse stösst. Es ist trotzdem nicht für die Katz!



## Erlebe dein blühendes Wunder!

Verschiedene Erlebnistage und eine Familiengrillstelle inmitten fast unberührter Natur.

1. April bis 31. Oktober, täglich von 8–18 Uhr geöffnet.

PARK *Seleger* MOOR

Mehr Infos: [www.selegermoor.ch](http://www.selegermoor.ch)

## Impressum

### Herausgeber:

Gemeinde Rifferswil  
erscheint monatlich

### Redaktionsteam:

Heinz Waldvogel  
Christa Brunhart  
Sandra Mutti

### Redaktionsschluss:

Juni-Ausgabe **21. Mai 2018**

### Email-Adresse:

[dorfblatt@rifferswil.ch](mailto:dorfblatt@rifferswil.ch)

### Post-Adresse:

Redaktion Dorfblatt  
Tränkegasse 5, 8911 Rifferswil

## AGENDA

<b>SO</b>	29. April	<b>Regionalgottesdienst</b> mit Pfr. Jürgen Schultz 9.30 Uhr in Kappel
<b>MI</b>	2. Mai	<b>Boule spielen</b> an der Tränkegasse 5, jeweils um 15 Uhr Weitere Daten im Mai: 9., 16., 23., 30.
<b>DO</b>	3. Mai	<b>Grüngut-Abfuhr</b>
<b>SO</b>	6. Mai	<b>Park Seleger Moor</b> Vögel im Park, M.S. Michel 7 – 10 Uhr <b>Regionalgottesdienst</b> mit Pfrn. Yvonne Schönholzer 9.30 Uhr in Rifferswil
<b>MO</b>	7. Mai	<b>Blutspendeaktion</b> in Rifferswil 17.30 – 20 Uhr in der Turnhalle
<b>MI</b>	9. Mai	<b>MUKI/VAKI-Treff</b> 9 bis 11 Uhr in der Engelscheune, 1. Stock <b>Feldschützenverein</b> freiwillige Übung: 19 bis 20.30 Uhr weitere Übungsdaten: 17. Mai, 30. Mai
<b>DO</b>	10. Mai	<b>Gottesdienst an Auffahrt</b> mit Pfr. Christof Menzi 9.30 Uhr in Kappel <b>Gottesdienst mit Flötenensemble</b> in der Ölbergkappelle 10 Uhr auf Gubel (9.30 Uhr Treffp. Hausen, Fahrgemeinsch.)
<b>SO</b>	13. Mai	<b>Gottesdienst</b> mit Pfr. Christof Hürlimann 9.30 Uhr in Kappel <b>Ökumenischer Muttertagsgottesdienst</b> mit Pfr. J. Schultz 11 Uhr, in ref. Kirche in Hausen <b>Anmeldeschluss für Spielgruppe und Waldspielgruppe</b> Anmeldung bei Isabelle Vallini, Telefon 044 760 22 23 <b>Forum Stammtisch</b> 20.15 Uhr im Schwiizer Pöschтли
<b>MO</b>	14. Mai	<b>Anmeldeschluss für Oberämter Seniorenferien</b> Anmeldung bei Yvonne Schönholzer
<b>DI</b>	15. Mai	<b>Café Philo Gruppe Jungseniorinnen und -Senioren</b> phil. Diskussion «Wachstum», 14.30 – 16.30 Uhr Bibliothek
<b>DO</b>	17. Mai	<b>Grüngut-Abfuhr</b>
<b>FR</b>	18. Mai	<b>Konzert von Midnight Skyracer</b> 20.15 Uhr, live im Restaurant Schwiizer Pöschтли
<b>SO</b>	20. Mai	<b>Pfingstgottesdienst mit Abendmahl</b> , Orgel und Querflöte 9.30 Uhr, Pfrn. Yvonne Schönholzer
<b>DI</b>	22. Mai	<b>Kehricht-Abfuhr</b> (Ausnahme)
<b>SO</b>	27. Mai	<b>Musik-Lesung</b> mit dem Duo Dacustico und Antoinette Suter 18.30 Uhr, in der Bibliothek <b>Konfirmation</b> mit Pfrn. Yvonne Schönholzer u. KonfirmandInnen 10 Uhr, anschliessend Apéro
<b>MI</b>	30. Mai	<b>Soundwalk im Park Seleger Moor</b> mit Rifferswiler Künstlerin Shireen von Schulthess, 19 – 20 Uhr und 20.15 – 21.15 Uhr
<b>DO</b>	31. Mai	<b>Dorf-Jass für alle</b> <b>Neu ab 14 Uhr</b> bis ca. 17 Uhr im Schwiizer Pöschтли <b>Grüngut-Abfuhr</b>

Auf [www.rifferswilerdorfblatt.ch](http://www.rifferswilerdorfblatt.ch) wird die Agenda laufend aktualisiert.